

## MEDIENMITTEILUNG

Rubrik: GASTRONOMIE / ESSEN & TRINKEN / DRINKS / MARKETING / LIFESTYLE /  
LANDWIRTSCHAFT / WIRTSCHAFT / ERNÄHRUNG  
Anlass: Prognose Mostobsternte 2021  
Aufhänger: Beginn der Mostobstverarbeitung rund zehn Tage später als 2020 /  
Gesamtmostobsternte 2021 wird auf 55'000 - 65'000 t geschätzt, rund ein  
Drittel unter der Ernte des letzten Jahres / Erntemenge 2021 stark beeinflusst  
durch Witterungsverhältnisse  
Link: [www.ramseier-suisse.ch](http://www.ramseier-suisse.ch)

---

23. August 2021 – for immediate release

Ein kalter Frühling, häufige Niederschläge und Hagel beeinflussen Mostobsterntemenge 2021

### Späte Mostobsternte soll tiefer ausfallen als im Vorjahr

Aufgrund der diesjährigen Witterungsverhältnisse starten die Mostereien der RAMSEIER Suisse AG rund zehn Tage später als 2020 mit der Verarbeitung von Mostobst. In Oberaach (TG) wurde das erste Mostobst am 24. August 2021 angeliefert, die Mosterei Sursee (LU) beginnt mit der Verarbeitung am 1. September 2021. Der Schweizer Obstverband prognostiziert eine Gesamtmostobsternte von rund 55'000 - 65'000 Tonnen. Diese dürfte damit deutlich tiefer sein als die letzten vier Jahre, als im Schnitt schweizweit 86'312 Tonnen Mostobst verarbeitet wurden.

Gemäss ersten Ernteschätzungen des Schweizer Obstverbandes wird die Gesamtmostobsternte 2021 rund 55'000 - 65'000 Tonnen betragen und dürfte damit rund einen Drittel unter der letztjährigen Erntemenge zu liegen kommen. Die tiefere Prognose für die diesjährige Ernte ist beeinflusst durch die Kälteperiode im April 2021, als die tiefen nächtlichen Temperaturen stellenweise Frostschäden verursacht haben. Zusätzlich wurden die Obstkulturen im Sommer 2021 durch häufige Niederschläge und lokal teilweise kräftige Gewitter in Mitleidenschaft gezogen.

### Später Start der Mostobstverarbeitung der RAMSEIER Suisse AG

Die RAMSEIER Suisse AG beginnt heuer mit der Verarbeitung von Mostobst rund zehn Tage später als 2020: in Oberaach (TG) am 24. August 2021, in Sursee (LU) am 1. September 2021. Letztes Jahr verarbeitete die RAMSEIER Suisse AG in den zwei Pressbetrieben RAMSEIER Aachtal AG in Oberaach (TG) und der Mosterei Sursee (LU) 49'776 Tonnen Mostobst – also fast die Hälfte der gesamten Mostobstmenge der Schweiz. Trotz der aktuell hohen Lagermenge von Obstsafkonzentrat, welche den Bedarf von über einem Jahr abdecken könnte, wird die RAMSEIER Suisse AG alles angelieferte Mostobst im Rahmen der Ernte 2021 annehmen und in den beiden Mostereien verarbeiten. Ein Teil des gewonnenen Saftes aus der Erntemenge 2021 wird direkt als RAMSEIER Most und Apfelsaft frisch ab Presse Produkte angeboten. Die RAMSEIER frisch ab Presse Produkte sind nur saisonal erhältlich und ab Oktober im Schweizer Detailhandel und in Gastronomiebetrieben verfügbar.

+++

Die RAMSEIER Suisse AG ist die führende Produzentin von Erfrischungs-, Obst- und Fruchtsaftgetränken mit Produktionsstandorten in Sursee, Hochdorf und Elm. Die RAMSEIER Suisse AG führt die drei Marken RAMSEIER, SINALCO und ELMER. Daneben produziert sie diverse Getränke für den Schweizer Detailhandel sowie im Auftrag internationaler Grosskonzerne. Heute beschäftigt die RAMSEIER Suisse AG in der ganzen Schweiz rund 230 Mitarbeitende.



+ + +

**Auskunft zur RAMSEIER Suisse AG erteilt:**

Marco Clavadetscher  
Leiter Marketing & Verkauf  
RAMSEIER Suisse AG, Sursee  
Telefon: +41 58 434 44 70  
marco.clavadetscher@ramseier.ch

**Pressestelle der RAMSEIER Suisse AG:**

Claudia Wintsch  
Leiterin Kommunikation  
BLOFELD Communications AG, Zürich  
Telefon: +41 44 202 94 94  
claudia.wintsch@blofeld.ch